

Geräusch-Memory aus Streichholzschachteln

Ein Spiel für Kinder ab Vorschulalter, das man sehr gut auch zusammen mit den Kindern herstellen kann.

Benötigt werden je nach Alter und Fähigkeiten des Kindes ca. 14 bis 18 stabile Streichholzschachteln. Diese werden rundherum mit Folie beklebt und anschließend paarweise mit unterschiedlichen Materialien gefüllt. Vorsicht mit Sand o. ä., der rieselt zu leicht auch durch die geschlossene Öffnung. Es empfiehlt sich die Oberseite der Schachteln zu kennzeichnen, weil die Kinder natürlich auch visuell kontrollieren wollen (und sollen!), ob sie die Paare richtig gefunden haben und wodurch das spezifische Geräusch entstanden ist.

Es gelten die Spielregeln des klassischen Memory-Spiels. Wobei ja auch auf den Fotos zu sehen ist, dass dieses Spiel so motivierend und spannend ist, dass das Abwarten schon mal schwer fällt...

Uns gefällt bei diesem Spiel, dass es nicht nur die auditive Aufmerksamkeit und das auditive Gedächtnis trainiert, sondern diese Lernprozesse auch durch zusätzliche visuelle Informationen verstärkt bzw. erleichtert werden. Natürlich sind, wie bei jedem Memory-Spiel, auch hier visuell-räumliche Fähigkeiten erforderlich („an welcher Stelle lag die Schachtel, die so klingt wie meine hier?“).

